

Vorlage Stadtparlament

Datum 19. August 2025
Beschluss Nr. 746
Aktenplan 152.15.13 Stadtparlament: Einfache Anfragen

Einfache Anfrage Jenny Heeb: Teilhabe für alle: KulturLegi-Vergünstigungen für Bäder- und Sportpass; Beantwortung

Am 28. Mai 2025 reichte Jenny Heeb die Einfache Anfrage «Teilhabe für alle: KulturLegi-Vergünstigungen für Bäder- und Sportpass» ein.

Der Stadtrat beantwortet die Einfache Anfrage wie folgt:

1 Ausgangslage

Die KulturLegi ist ein Angebot des Caritas-Netzes, welches im Jahr 2003 ins Leben gerufen wurde, um armutsbetroffenen Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Nach der Beantragung wird den berechtigten Personen ein persönlicher Ausweis ausgehändigt, der ihnen Zugang zu vergünstigten Angeboten in den Bereichen Kultur, Sport, Bildung und Gesundheit ermöglicht. Ziel ist es, sozial benachteiligten Menschen die gesellschaftliche Teilhabe zu erleichtern und damit einen Beitrag zur sozialen Integration zu leisten. Sie bietet Rabatte von 30 % bis 70 % auf über 4'200 Angebote in der ganzen Schweiz.

2 Beantwortung der Fragen

1. *Gibt es derzeit für Inhaber:innen der KulturLegi eine Vergünstigung auf:*
 - a) *Den Bäderpass für die Nutzung der städtischen Badeanlagen?*
Es gibt derzeit für Inhaberinnen und Inhaber der KulturLegi keine Vergünstigungen auf den Bäderpass für die Nutzung der städtischen Badeanlagen.
 - b) *Den Sportpass für weitere städtische Sportangebote?*
Es gibt derzeit für Inhaberinnen und Inhaber der KulturLegi keine Vergünstigungen auf den Sportpass für weitere städtische Sportangebote mit Ausnahme der Frühlingssportkurse.
 - c) *Einzeleintritte für Badeanstalten und/oder weitere Sportangebote?*
Art. 2 Abs. 2 des Gebührentarifs für die Nutzung der Schul-, Sport- und Freizeitanlagen (SRS 271.111) sieht vor, dass Inhaberinnen und Inhaber einer KulturLegi die Bäder und das Eissportzentrum zu vergünstigten Gebühren nutzen können. Den berechtigten Personen werden dementsprechend Vergünstigungen auf Einzeleintritte für Badeanstalten, das Eissportzentrum und/oder Sportangebote gewährt.

2. Falls ja:

a) *Wie hoch sind die entsprechenden Vergünstigungen?*

Auf Einzeleintritte der Hallen-/Freibäder und des Eissportzentrums werden 30 % Vergünstigung gewährt. Diese Vergünstigung basiert auf der Vereinbarung vom 1. Januar 2014 zwischen der Dienststelle IBF und der KulturLegi St.Gallen-Appenzell. Auf die kostenpflichtigen Frühlingssportkurse wird mit der KulturLegi ein Erlass von 50 % gegeben.

b) *Wo und wie werden diese Ermässigungen in der offiziellen Tarifübersicht oder auf der Website der Stadt St.Gallen kommuniziert?*

Im Hallenbad Blumenwies und im Eissportzentrum/Freibad Lerchenfeld sind an der Kasse Hinweise auf die KulturLegi in Form eines Aufklebers angebracht. Die vielfältigen Angebote können auf der offiziellen Seite der KulturLegi abgerufen werden¹. Auf der Website der Stadt St.Gallen sind diese Hinweise unter der Rubrik «Gebührentarife» zu finden².

3. Falls nein:

a) *Welche Gründe sprechen aus Sicht des Stadtrats gegen eine Vergünstigung mit der KulturLegi?*

Gegenwärtig wird der Gebührentarif für die Nutzung der Schul-, Sport- und Freizeitanlagen (SRS 271.111) einer Totalrevision unterzogen. Wo es aufgrund von Benchmarkzahlen vertretbar ist, sind Anpassungen zu erwarten.

b) *Sieht der Stadtrat Möglichkeiten, solche Vergünstigungen künftig zu prüfen oder einzuführen, um den Zugang zu Sport- und Freizeitangeboten für Haushalte mit begrenzten finanziellen Möglichkeiten zu erleichtern?*

Im Zusammenhang mit der Überarbeitung der Tarife (siehe Beantwortung 3a) wird der bisherige, mit der KulturLegi gewährte Rabatt von 30 % auf Einzeleintritte sowie ein möglicher Rabatt auf den Bäder- und Saisonpass geprüft. Dem Stadtrat liegen die Ergebnisse gemäss Projektplan Ende des Jahres 2025 vor.

Die Stadtpräsidentin:

Maria Pappa

Der Stadtschreiber-Stellvertreter:

Andy Markwalder

Beilage:

- Einfache Anfrage vom 27. Mai 2025

¹ <https://www.kulturlegi.ch/st-gallen-appenzell/angebote/angebot-waehlen>.

² https://st.gallen.tlex.ch/app/de/texts_of_law/271.111 https://st.gallen.tlex.ch/app/de/texts_of_law/271.111.